

Offener Schreibbrief von Lizzie Hanstengel.



No. 566. Ich hen immer gebent, ich hätt in mei Bewe e ganze Latt gelnri un bräucht was Erttutehchen...

meine Freundin hen e diese Impreschen an mich gemacht. Ich hen lang drinwer nachgedent un hen zu mich gesagt, die Dido is recht. Es is grad als wenn ich e gutes lehrreiches Buch nit lese wollt un es ins Feuer werfe wollt...

Hours Lizzie Hanstengel

Gewöhnliche Vorkenntnisse.

„Also, Sie sind der neue Volontair. Was haben Sie denn für praktische Vorkenntnisse?“

„Französisch, Englisch persett, doppelte Buchführung, Handelsgeographie, Nationalökonomie und Wechselrecht.“

„Gut, Sie sind ein tüchtiger Mann.“

„Ja, schön — also leeren Sie den Papiertorb und tragen Sie die Briefe zur Post!“

Zweifelhaftes Compliment.

„Nun, haben Sie sich auch gut unterhalten?“

„Oh, ich habe mich sogar großartig amüsiert, und Sie, mein Fräulein, haben dazu nicht den geringsten Theil beigetragen.“

Sindermund.

„Klein-Glücken ist bei der Tante zum Besuch gewesen und hat einen schönen großen Apfel geschenkt bekommen.“

Verwundert.

„Richter (zum Spitzbubenhepaar): Bei dem Einbruch in das Modewaarengeschäft haben Sie sich merkwürdigerweise nichts angeeignet, da sind Sie wohl gestört worden?“

„Angelagter: Nein, meine Frau gebraucht einen neuen Hut, aber sie hat nichts passendes gefunden.“

„Wenn das Albany Kapitol bis auf den Grund niedergebrannt wäre, aber sein Inhalt, besonders die kostbare Bibliothek gerettet worden wäre, so gäbe es wenig zu beklagen.“

„Mutter (zum Hausbesitzer): Mein Sohn soll das Fenster im zweiten Stockwerk eingeworfen haben?“

„Frei: „Oh, Mama, ich habe schon mal eins im dritten Stockwerk eingeworfen!““

Der moderne Alpendäuer.

„Ritter, Ritter, laß mich gehen!“

Inländisches und Vermischtes

Die Bundestasse ist mit einem Ueberschuß von drei Millionen Dollars in das letzte Quartal des laufenden Geschäftsjahres eingetreten.

Der alte gebiegene Schulmann J. R. Peaslee in Cincinnati, ein geborener Amerikaner, hat sich schon oft sehr enthusiastisch über den Werth der deutschen Sprache geäußert.

Soldaten des farbigen neunten Bundes-Kavallerie-Regiments haben in San Antonio, wo farbige in den Straßenbahnwagen auf besondere Sitze gewiesen sind, Ausschreitungen begangen.

Präsident Taft ist einer der Erben der kürzlich verstorbenen Frau Caroline Elizabeth Taft Oldenst.

Wenn das Albany Kapitol bis auf den Grund niedergebrannt wäre, aber sein Inhalt, besonders die kostbare Bibliothek gerettet worden wäre, so gäbe es wenig zu beklagen.

Die Registratur von Massachusetts hat ein Gesetz angenommen, das Verboten, die Inhaber der Urkunden eines Einhabers der Wahrung des Vermögens angeht.

Die Registratur von Massachusetts hat ein Gesetz angenommen, das Verboten, die Inhaber der Urkunden eines Einhabers der Wahrung des Vermögens angeht.

gegenwärtigen Verfahren ist der Richter Ankläger, Verfolger und Strafrichter in einer Person.

Ein Richter in Arkansas hat den Begriff Trunkenheit als einen Zustand definiert, in dem der Mensch seinen Mitmenschen Veranlassung geben, sich über ihn lustig zu machen.

Der deutsch-amerikanische Staatsverband von New Jersey hat beschlossen, den Präsidenten Taft zu erziehen, den Einwanderungs-Kommissar Williams, den Pascha von Ellis Island, durch eine geeignete Persönlichkeit zu ersetzen.

Ein Mann ist in Pittsburg verhaftet, der zwei Millionen Dollars in Kanada unterschlagen haben soll.

Recht lange warten müssen wir auf die Entscheidung des Bundesobergerichts in Sachen des Del- und Zuckertarfs.

Mit der Entscheidung des Richters Sanborn in den Minnesota Eisenbahnprozessen sind zwei wichtige Punkte festgestellt worden.

Der Zensusbericht über die Landwirtschaft in den Ver. Staaten läßt erkennen, daß das Pächtersystem beständig im Zunehmen ist.

Die Pullman Car Co. schöpft das Geld mit Scheffeln. Jeder Dollar, der darin angelegt worden ist, hat sich um zweihundertfache vergrößert.

Das Haupt der Mormonenkirche hat wieder einmal feierlich erklärt, daß die Vielweiberei in besagter Kirche eingeführt hätte, und wenn der Kongreß in einem Zusatz zur Verfassung die Vielweiberei verbieten wollte, so hätte er nichts dagegen einzuwenden.

Das Haupt der Mormonenkirche hat wieder einmal feierlich erklärt, daß die Vielweiberei in besagter Kirche eingeführt hätte, und wenn der Kongreß in einem Zusatz zur Verfassung die Vielweiberei verbieten wollte, so hätte er nichts dagegen einzuwenden.

Das Haupt der Mormonenkirche hat wieder einmal feierlich erklärt, daß die Vielweiberei in besagter Kirche eingeführt hätte, und wenn der Kongreß in einem Zusatz zur Verfassung die Vielweiberei verbieten wollte, so hätte er nichts dagegen einzuwenden.

Das Haupt der Mormonenkirche hat wieder einmal feierlich erklärt, daß die Vielweiberei in besagter Kirche eingeführt hätte, und wenn der Kongreß in einem Zusatz zur Verfassung die Vielweiberei verbieten wollte, so hätte er nichts dagegen einzuwenden.

Beträge von 515 und Zehndollarnoten zum Betrage von 670 Millionen. Die Zwanzigdollarnoten stehen mit 49 1/2 Millionen in Rechnung.

Der Finanzminister der Dominion, Herr W. S. Fielding, theilte dem Parlament in seiner Budgetrede mit, daß das foeben beendete Rechnungsjahr bei Einnahmen in Höhe von 117 Mill. Doll. mit einem Ueberschuß von nicht weniger als 30 1/2 Mill. Doll. abgeschlossen habe.

Das Haupt der Mormonenkirche hat wieder einmal feierlich erklärt, daß die Vielweiberei in besagter Kirche eingeführt hätte, und wenn der Kongreß in einem Zusatz zur Verfassung die Vielweiberei verbieten wollte, so hätte er nichts dagegen einzuwenden.

Das Haupt der Mormonenkirche hat wieder einmal feierlich erklärt, daß die Vielweiberei in besagter Kirche eingeführt hätte, und wenn der Kongreß in einem Zusatz zur Verfassung die Vielweiberei verbieten wollte, so hätte er nichts dagegen einzuwenden.

Das Haupt der Mormonenkirche hat wieder einmal feierlich erklärt, daß die Vielweiberei in besagter Kirche eingeführt hätte, und wenn der Kongreß in einem Zusatz zur Verfassung die Vielweiberei verbieten wollte, so hätte er nichts dagegen einzuwenden.

Das Haupt der Mormonenkirche hat wieder einmal feierlich erklärt, daß die Vielweiberei in besagter Kirche eingeführt hätte, und wenn der Kongreß in einem Zusatz zur Verfassung die Vielweiberei verbieten wollte, so hätte er nichts dagegen einzuwenden.

Das Haupt der Mormonenkirche hat wieder einmal feierlich erklärt, daß die Vielweiberei in besagter Kirche eingeführt hätte, und wenn der Kongreß in einem Zusatz zur Verfassung die Vielweiberei verbieten wollte, so hätte er nichts dagegen einzuwenden.

Das Haupt der Mormonenkirche hat wieder einmal feierlich erklärt, daß die Vielweiberei in besagter Kirche eingeführt hätte, und wenn der Kongreß in einem Zusatz zur Verfassung die Vielweiberei verbieten wollte, so hätte er nichts dagegen einzuwenden.

Das Haupt der Mormonenkirche hat wieder einmal feierlich erklärt, daß die Vielweiberei in besagter Kirche eingeführt hätte, und wenn der Kongreß in einem Zusatz zur Verfassung die Vielweiberei verbieten wollte, so hätte er nichts dagegen einzuwenden.

kommt man zu einer Summe von rund 392,943 Arbeitern, die im Berichtsjahre durch Arbeiterbewegungen betroffen wurden.

In der schwedischen Hauptstadt wird bald jeder Arbeiter in der Lage sein, sich elektrisches Licht anzuschaffen.

In dem Dreadnought-Weltkrieger aller Länder bleibt Japan zurück. Zwar wurde die Meduna demontiert, die kürzlich durch die Presse ging, daß Japan den Pan zweier neuer Schlachtschiffe von 20,000 Tonnen verlegen habe.

Die Einwirkung des Alkohols auf Straftaten in Meer und Marine wird mitgeteilt, daß durch folgende Erklärungen zur deutschen Militär-Kriminalistik beleuchtet: Unter dem Einfluß des Alkohols standen im deutschen Meer im Jahre 1901 12,4, 1903 10,7, 1904 9,6, 1905 12,5, 1906 11,6, 1907 8,0, 1908 10,9, 1909 11,5 v. S. Straftaten, die sich auf Verletzung der militärischen Disziplin bezogen.

Bis zum Wiederzusammentritt des österreichischen Reichsraths, für den nach der Auflösung Neuwahlen im September stattfinden sollen, wird, wie oft schon zuvor, die Regierung auf Grund des bekannten Verbotbuchs, des § 14 der Verfassung, verweigerte Budgetprovisionen durch das Gesetz erhalten.

Das Haupt der Mormonenkirche hat wieder einmal feierlich erklärt, daß die Vielweiberei in besagter Kirche eingeführt hätte, und wenn der Kongreß in einem Zusatz zur Verfassung die Vielweiberei verbieten wollte, so hätte er nichts dagegen einzuwenden.

Verstorbener Lehmann. Das Leben ist so, das Leben ist so, das Leben ist so.

